



<b>Sitzungsvorlage</b>	<b>Vorlage- Nr:</b> VO/2023/6412-R3	
Federführend: 3 Referat für Wirtschaft und Digitalisierung	Status: öffentlich	
Beteiligt:	Aktenzeichen: Datum: 08.03.2023 Referent: Dr. Stefan Goller	
<b>Beteiligungscontrolling: Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH - Ernennung des Vertreters der Bayernwerk AG für den Aufsichtsrat</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
28.03.2023	Finanzsenat	Empfehlung
29.03.2023	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung

## I. Sitzungsvortrag:

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH (STEW) besteht gemäß § 8 Abs. 1 der Satzung der STEW mit Ausnahme des Arbeitnehmervertreters aus den jeweiligen Aufsichtsratsmitgliedern der STWB Stadtwerke Bamberg GmbH und zwei weiteren von der Gesellschafterversammlung hinzugewählten Mitgliedern. Dadurch wird ein Mitspracherecht der Minderheitsgesellschaft Bayerwerk AG und Bamberg Service mit jeweils einem Aufsichtsratsmandat sichergestellt.

Frau Melanie Wiese, bisherige Vertreterin der Bayerwerk AG im Aufsichtsrat der STEW, hat ihr Mandat zum 31.12.2022 niedergelegt. Auf Vorschlag der Bayerwerk AG soll ab 01.03.2023 Frau Dr. Daniela Groher, Vorstand Finanzen, als neue Vertreterin in den Aufsichtsrat der STEW berufen werden.

Gemäß § 8 Abs. 1 Satz 1 der Satzung der STEW bedarf es hierfür eines entsprechenden Beschlusses der Gesellschafterversammlung der STEW und damit des Stadtrates der Stadt Bamberg.

## II. Beschlussvorschlag:

Der Finanzsenat empfiehlt der Vollsitzung folgende Beschlussfassung:

1. Vom Sitzungsvortrag der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Frau Dr. Daniela Groher, Vorstand Finanzen der Bayerwerk AG, wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH bestellt.

### III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

<b>X</b>	<b>1.</b>	keine Kosten
	<b>2.</b>	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	<b>3.</b>	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	<b>4.</b>	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

#### Anlagen:

Keine.

#### Verteiler:

**Amt 20**

Beschlüsse;

**Herrn Oberbürgermeister**

z.K.;

**Bamberg Service**

z.K.;

**Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH**

z.K. und z.w.V.